



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 4. Sitzung des Hauptausschusses
der Stadt Eberswalde
am 12.12.2019, 18:00 Uhr,
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 3. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.11.2019
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
 - 11.1. **Vorlage:** BV/0070/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei
Haushaltssatzung 2020/2021
- 2. Lesung
 - 11.2. **Vorlage:** BV/0096/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 01.1 - Bürgermeisterbereich
1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde

- 11.3. **Vorlage:** BV/0094/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 30 - Rechtsamt
**Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für
Schiedspersonen der Stadt Eberswalde**
- 11.4. **Vorlage:** BV/0087/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und
Familiengarten
**Benutzungs- und Entgeltordnung für die Vermietung des Tourismuszentrums, der
Stadthalle Hufeisenfabrik und der Freilichtbühne im Familiengarten Eberswalde**
- 11.5. **Vorlage:** BV/0093/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 83 - Zoo
Separatüberwachung Zoologischer Garten Eberswalde
- 11.6. **Vorlage:** BV/0099/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
Fraktion Die PARTEI Alternative für
Umwelt und Natur,
Fraktion SPD | BFE,
Fraktion DIE LINKE.

Eberswalder Klimapaket
- 11.7. **Vorlage:** BV/0091/2019 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
**Entwurfsplanung und Baubeschluss für die Außenanlagen Kita Spielhaus
Tornower Straße 62**

TOP 1:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Herrmann, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 4. Sitzung des Hauptausschusses um 18.00 Uhr.

TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Herrmann stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 11 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

TOP 3:

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 3. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.11.2019

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4:

Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5:

Informationen des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 6:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 7:

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Herr Boginski:

- informiert zum Stand der Ausschreibung der Stelle „Kämmerer/Kämmerin“, dass diese am 21.09.19 vorgenommen wurde und in diversen Printmedien, Tageszeitungen sowie online einsehbar war; die Ausschreibungsfrist endete am 15.10.2019; es lagen 8 Bewerbungen vor, von denen 3 Bewerbungen die formalen Voraussetzungen erfüllt haben; die 3 Bewerber/innen wurden zu Vorstellungsgesprächen eingeladen, die sodann signalisierten, dass sie kein Interesse mehr haben und den Termin absagten; des Weiteren teilt Herr Boginski mit, dass sowohl der Personalrat als auch die Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragte in dem gesamten Prozess mit involviert waren; Herr Boginski führt aus, dass daraufhin das Verfahren eingestellt wurde und er die Entscheidung getroffen hat, dass mit der Wahrnehmung der Aufgaben, die sich aus der Stelle „Kämmerer/Kämmerin“ laut Kommunalverfassung des Landes Brandenburg ergeben, Herr Berendt beauftragt und die Funktion des Kämmerers wahrnehmen wird; die Leitung des Amtes Kämmererei wird vorerst Frau Rasch kommissarisch übernehmen

7.2 Frau Fellner:

- teilt mit, dass Herr Krüger, Stadtförster der Stadt Eberswalde, zum 31.03.2020 gekündigt hat; Ansinnen der Verwaltung ist, die Stelle unverzüglich auszuschreiben; die hierzu erforderliche Beteiligung des Personalrates erfolgte bereits am heutigen Tage, so dass die Ausschreibung der Stelle in Kürze vorgenommen werden kann

TOP 8:
Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9:
Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

9.1 Frau Oehler:

- teilt mit, dass sie am gestrigen Tage feststellen musste, dass die Touristinformation aus Krankheitsgründen geschlossen war und ihr auf Nachfrage am heutigen Tage, wie gegebenenfalls Besucher das Museum erreichen können, mitgeteilt wurde, dass dies nicht möglich sei, wenn die Touristinformation nicht besetzt ist; aus diesem Grund fragt Frau Oehler, ob es eine Vorsorgeregelung gibt, um bei längerer Nichtbesetzung der Touristinformation den Besuch und somit die Erreichbarkeit des Museums zu gewährleisten

Herr Prof. Dr. König teilt mit, dass die Problematik verwaltungsintern erörtert wurde und dass derzeit nach einer Lösung gesucht wird, um den Besuch und somit die Erreichbarkeit des Museums sicherzustellen. Eine entsprechende Information hierzu wird in der Stadtverordnetenversammlung (StVV) gegeben werden.

TOP 10:
Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 11:
Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 11.1:

Vorlage: BV/0070/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

Haushaltssatzung 2020/2021

Herr Berendt teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass eine Übersicht über die notwendigen haushalterischen Änderungen der Verwaltung zur Beschlussvorlage (**Anlage 2**), die Bestandteil der Haushaltssatzung 2020/2021 ist sowie eine Übersicht über alle eingereichten Änderungsanträge zur Beschlussvorlage (**Anlage 3**) vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurden und gibt hierzu einige Erläuterungen. Er weist darauf hin, dass die Fraktionen hierzu von der Verwaltung über die aktuellen Sachstände bereits am 10.12.2019 informiert wurden.

Herr Herrmann informiert, dass nachstehende Änderungsanträge unter Nennung der laufenden Nummerierung anhand der von der Kämmerei erarbeiteten Liste (**Anlage 3**) an alle Hauptauschussmitglieder übersandt wurden:

1. Zwei zusätzliche Stellen im Stadtmarketing von Fraktion SPD | BFE
2. Personalstelle im Referat für Wirtschaftsförderung von der Fraktion CDU
3. Förderung der kommunalen Wirtschaft – Auslobung eines Eberswalder Gründer*innen-Wettbewerbs zur Unterstützung von Start-ups nebst Austauschseite von der Fraktion SPD | BFE
4. Erhöhung der Mittel für die Geh- und Radwegsanierung nebst Austauschseite von der Fraktion CDU
5. Ausbau intelligenter Wegbeleuchtung: „Westliche Erlebnisachse Schwärzetal“ und „Schwarzer Weg“ nebst Austauschseite von den Fraktionen SPD | BFE und Bündnis Eberswalde
6. Investive Sportförderung von der Fraktion CDU
7. Projekt Mehrgenerationenpark „Westend“ nebst Austauschseite von der Fraktion CDU
8. Stadtwald Eberswalde von der Fraktion SPD | BFE
9. Reduzierung des Umfangs der Baumaßnahme Hort „Coole Füchse“ in der Eisenbahnstraße 100 von den Fraktionen SPD | BFE, CDU und DIE LINKE.
10. Erweiterungsbau Grundschule Finow von den Fraktionen SPD | BFE, CDU und DIE LINKE.
11. Fortschreibung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes nebst Austauschseite von den Fraktionen Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur, Bündnis 90/Die Grünen, SPD | BFE und DIE LINKE.
12. Bildung eines Amtes für Klimawandel von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
13. Stärkung des Klimaschutzmanagements der Stadt von den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD | BFE, DIE LINKE.
14. Städtebauliche Klimaschutzrichtlinien von der Fraktion CDU
15. Maßnahmen im Brandenburgischen Viertel von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
16. Ortsteilzentren von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
17. Soforthilfe zur Bauwerkssicherung der Maria-Magdalenen-Kirche von der Fraktion CDU
18. Erweiterung der Personalkapazitäten bei den Streetworkern von den Fraktionen DIE LINKE., SPD | BFE und CDU sowie den Miteinreichern Bündnis 90/Die Grünen und Herrn Zinn
19. Unterstützung der Stiftung WaldWelten bei den Bauarbeiten am Forstschreiberhaus im Schwappachweg von der Fraktion SPD | BFE
20. Einführung des Produktes 51.13 Räumliche Entwicklung / Förderung der Elektromobilität / Gestaltung der Verkehrswende von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim
21. Erhöhung der Mittel für Kulturförderung 28.40 (13/731800) nebst Austauschseite von der Fraktion Bündnis Eberswalde
22. Schaffung eines Ehrenamtsfonds im Haushalt 2020/2021 von der Fraktion DIE LINKE.
23. Moratorium zum Verkauf von städtischen Flächen von der Fraktion DIE LINKE.
24. Zusätzliche Mittel zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik von der Fraktion DIE LINKE.
25. Radwege von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
28. Baumaßnahmen Saarstraße von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Herr Weingardt nimmt ab 18.16 Uhr an der Sitzung teil (**13 Anwesende**).

Des Weiteren teilt Herr Herrmann mit, dass nachstehende Dokumente unter Nennung der laufenden Nummerierung anhand der von der Kämmererei erarbeiteten Liste (**Anlage 3**) vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurden:

1. Austauschseite zum Änderungsantrag „Zusätzliche Stellen im Stadtmarketing“ von der Fraktion SPD | BFE - **Anlage 4**
2. Austauschseite zum Änderungsantrag „Personalstelle im Referat für Wirtschaftsförderung“ von der Fraktion CDU - **Anlage 5**
4. Austauschseite zum Änderungsantrag „Erhöhung der Mittel für Geh- und Radwegsanierung“ von der Fraktion CDU sowie der Miteinreicher SPD | BFE und Herrn Zinn - **Anlage 6**
5. Austauschseiten zum Änderungsantrag „Ausbau intelligenter Wegbeleuchtung: ‚Westliche Erlebnisachse Schwärzetal‘ und ‚Schwarzer Weg‘“ von den Fraktionen SPD | BFE und Bündnis Eberswalde - **Anlage 7**
7. Austauschseite zum Änderungsantrag „Projekt Mehrgenerationenpark ‚Westend‘“ von der Fraktion CDU und dem Miteinreicher Herrn Zinn - **Anlage 8**
8. Austauschseite zum Änderungsantrag „Stadtwald Eberswalde“ von der Fraktion SPD | BFE und dem Miteinreicher Herrn Zinn - **Anlage 9**
9. Austauschseite zum Änderungsantrag „Reduzierung des Umfangs der Baumaßnahme Hort ‚Coole Füchse‘ in der Eisenbahnstraße 100 von den Fraktionen SPD | BFE, CDU und DIE LINKE. - **Anlage 10**
10. Austauschseiten zum Änderungsantrag „Erweiterungsbau Grundschule Finow“ von den Fraktionen SPD | BFE, CDU, DIE LINKE. und dem Miteinreicher Bündnis Eberswalde – **Anlage 11**
14. Austauschseite zum Änderungsantrag „Städtebauliche Klimaschutzrichtlinien“ von der Fraktion CDU - **Anlage 12**
17. Austauschseiten zum Änderungsantrag „Soforthilfe zur Bauwerkssicherung der Maria-Magdalenen-Kirche“ von der Fraktion CDU - **Anlage 13**
22. Austauschseiten zum Änderungsantrag „Schaffung eines Ehrenamtsfonds im Haushalt 2020/2021“ von der Fraktion DIE LINKE. – **Anlage 14**
23. Austauschseite zum Änderungsantrag „Moratorium zum Verkauf von städtischen Flächen“ von der Fraktion DIE LINKE. - **Anlage 15**
26. Änderungsantrag „Erhöhung der Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen der Sportentwicklungskonzeption“ von der Fraktion SPD | BFE - **Anlage 16**
27. Änderungsantrag „Bau einer Tartanbahn im Fritz-Lesch-Stadion“ von der Fraktion SPD | BFE - **Anlage 17**
29. Änderungsantrag „Kordinierung der Bereiche Soziales, Teilhabe und Integration – Schaffung einer Stelle im höheren Dienst (E 13) im Haushalt 2020/2021“ von der Fraktion DIE LINKE. - **Anlage 18**
30. Änderungsantrag „Jugendabend im Rahmen des FinE“ von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim - **Anlage 19**

Frau Kersten teilt im Namen der Fraktion DIE LINKE. mit, dass sie als Einreicher des Änderungsantrages „Moratorium zum Verkauf von städtischen Flächen“ diesen zurückzieht.

Herr Herrmann ruft alle eingereichten Änderungsanträge in der Reihenfolge der laufenden Nummerierung anhand der von der Kämmerei erarbeiteten Liste (**Anlage 3**) auf, stellt diese zur Diskussion und im Nachgang dessen zur Abstimmung:

1. „Zwei zusätzliche Stellen im Stadtmarketing“ nebst Austauschseite von der Fraktion SPD | BFE

Abstimmungsergebnis basierend auf der vorliegenden Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

2. „Personalstelle im Referat für Wirtschaftsförderung“ nebst Austauschseite von der Fraktion CDU

Abstimmungsergebnis basierend auf der vorliegenden Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

3. „Förderung der kommunalen Wirtschaft - Auslobung eines Eberswalder Gründer*innen-Wettbewerbs zur Unterstützung von Start-ups“ nebst Austauschseite von der Fraktion SPD | BFE

Frau Dr. Kraushaar teilt im Namen der Fraktion SPD | BFE mit, dass sie als Einreicher den Änderungsantrag zurückzieht.

4. „Erhöhung der Mittel für die Geh- und Radwegsanierung“ nebst Austauschseiten von den Fraktionen CDU, SPD | BFE und Herrn Zinn

Abstimmungsergebnis basierend auf der zuletzt eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

5. „Ausbau intelligenter Wegbeleuchtung: ‚Westliche Erlebnisachse Schwärzetal‘ und ‚Schwarzer Weg‘“ nebst Austauschseiten von den Fraktionen SPD | BFE und Bündnis Eberswalde

Abstimmungsergebnis basierend auf der zuletzt eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

6. „Investive Sportförderung“ von der Fraktion CDU

Herr Herrmann teilt mit, dass sich die Abstimmung zum Änderungsantrag aufgrund der erfolgten Einarbeitung der finanziellen Mittel in die Haushaltssatzung 2020/2021 durch den Einreicher der Beschlussvorlage basierend auf den seiner Zeit gefassten Beschluss-Nr. 43/365/2018 „Haushaltssatzung 2019“ erübrigt.

7. „Projekt Mehrgenerationenpark ‚Westend‘“ nebst Austauschseiten von der Fraktion CDU und Herrn Zinn

Abstimmungsergebnis basierend auf der zuletzt eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: abgelehnt

8. „Stadtwald Eberswalde“ nebst Austauschseite von der Fraktion SPD | BFE und Herrn Zinn

Herr Herrmann informiert, dass im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen (AWF) am 10.12.19 der Änderungsantrag mit den Änderungen, dass

1. die Mittel von 30 T€ für die Pflanzung klimatoleranter Baumarten und der Strukturvielfalt erhöht

und

2. die Erarbeitung von Haushaltskennzahlen in der Produktgruppe 55.50 zur Sicherung des Stadtwaldes vorgenommen wird einstimmig befürwortet wurde.

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

9. „Reduzierung des Umfangs der Baumaßnahme Hort ‚Coole Füchse‘ in der Eisenbahnstraße 100“ nebst Austauschseite von den Fraktionen SPD | BFE, CDU, DIE LINKE.

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

10. „Erweiterungsbau Grundschule Finow“ nebst Austauschseite von den Fraktionen SPD | BFE, CDU, DIE LINKE., Bündnis Eberswalde

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

11. „Fortschreibung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes“ nebst Austauschseite von den Fraktionen Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur, Bündnis 90/Die Grünen, SPD | BFE und DIE LINKE.

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

12. „Bildung eines Amtes für Klimawandel“ von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Herr Wolfgramm teilt im Namen der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur mit, dass er als Einreicher den Änderungsantrag zurückzieht.

13. „Stärkung des Klimaschutzmanagements der Stadt Eberswalde“ von den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD | BFE und DIE LINKE.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

14. „Städtebauliche Klimaschutzrichtlinien“ nebst Austauschseite von der Fraktion CDU

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

15. „Maßnahmen im Brandenburgischen Viertel“ von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

16. „Ortsteilzentren“ von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Herr Wolfgramm teilt im Namen der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur mit, dass er als Einreicher den Änderungsantrag zurückzieht.

17. „Soforthilfe zur Bauwerkssicherung der Maria-Magdalenen-Kirche nebst Austauschseite von der Fraktion CDU

Herr Herrmann informiert, dass im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration (AKSI) am 04.12.19 und im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport (ABJS) am 05.12.19 der Änderungsantrag mit den Änderungen im Beschlussvorschlag, dass

- das Wort „Soforthilfe“ durch das Wort „Hilfe“ zu ersetzen ist und
- der letzte Satz um die Worte „für Schäden, die nicht von der Versicherung abgedeckt sind“ ergänzt wird

mehrheitlich befürwortet wurde.

Im AWF am 10.12.19 wurde der Änderungsantrag mit den o. g. Änderungen einstimmig befürwortet.

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

18. „Erweiterung der Personalkapazitäten bei den Streetworkern“ von den Fraktionen DIE LINKE., SPD | BFE, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Herr Zinn

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

19. „Unterstützung der Stiftung WaldWelten bei den Bauarbeiten am Forstschreiberhaus im Schwappachweg“ von der Fraktion SPD | BFE

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

20. „Einführung des Produktes 51.13 Räumliche Entwicklung / Förderung der Elektromobilität / Gestaltung der Verkehrswende“ von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

21. „Erhöhung der Mittel für Kulturförderung 28.40 (13/731800)“ nebst Austauschseite von der Fraktion Bündnis Eberswalde

Herr Herrmann informiert, dass im AKSI am 04.12.19 und im ABJS am 05.12.19 der Änderungsantrag mit der Änderung im Beschlussvorschlag, dass die Summe „30.000,00 EUR“ in „20.000,00 EUR“ zu ändern ist, mehrheitlich abgelehnt wurde.

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

22. „Schaffung eines Ehrenamtsfonds im Haushalt 2020/2021“ nebst Austauschseiten von der Fraktion DIE LINKE.

Herr Kriewald, Vertreter des Seniorenbeirates, fordert in diesem Zusammenhang die Fraktionen dazu auf, zeitnah die Vertreter für die Kommission zu benennen.

Abstimmungsergebnis basierend auf der eingereichten Austauschseite zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

24. „Zusätzliche Mittel zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik“ von der Fraktion DIE LINKE.

Herr Herrmann teilt mit, dass im AWF am 10.12.19 der Änderungsantrag mit der Ergänzung, dass die Fraktion SPD | BFE Miteinreicher ist, einstimmig befürwortet.

Abstimmungsergebnis mit der im AWF vorgenommenen Ergänzung: einstimmig befürwortet

25. „Radwege“ von der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

26. „Erhöhung der Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen der Sportentwicklungskonzeption“ von der Fraktion SPD | BFE

Herr Herrmann informiert, dass Herr Zinn Miteinreicher des Änderungsantrages ist.

Frau Kersten teilt im Namen der Fraktion DIE LINKE. mit, dass diese Miteinreicher des Änderungsantrages ist.

Abstimmungsergebnis mit den o. g. Ergänzungen: einstimmig befürwortet

27. „Bau einer Tartanbahn im Fritz-Lesch-Stadion“ von der Fraktion SPD | BFE

Herr Herrmann informiert, dass die Fraktion DIE LINKE. und Herr Zinn Miteinreicher des Änderungsantrages sind.

Abstimmungsergebnis mit den o. g. Ergänzungen: einstimmig befürwortet

28. „Baumaßnahmen Saarstraße“ von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

29. „Koordinierung der Bereiche Soziales, Teilhabe und Integration - Schaffung einer Stelle im höheren Dienst (E 13) im Haushalt 2020/2021“ von der Fraktion DIE LINKE.

Herr Landmann beantragt, eine kurze Auszeit von 3 Minuten.

Die Auszeit wird vorgenommen.

Frau Kersten teilt im Namen der Fraktion DIE LINKE. als Einreicher des Änderungsantrages mit, dass im Beschlussvorschlag anstelle von „(E 13)“ „(maximal E 13)“ einzufügen ist, um so dem Ergebnis der durch den Bürgermeister vorzunehmenden Stellenausschreibung und der damit einhergehenden Stellenbeschreibung nicht vorzugreifen.

Ansinnen der Fraktion DIE LINKE. ist, dass der/die Stelleninhaber/in eine Art Bündelungsfunktion für alle in den Bereichen Kita und Schulen Tätigen wahrnehmen sollte.

Abstimmungsergebnis mit der o. g. vom Einreicher vorgenommenen Änderung: mehrheitlich befürwortet

30. „Jugendabend im Rahmen des FinE“ von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Herr Trieloff teilt im Namen der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim als Einreicher des Änderungsantrages mit, dass im Beschlussvorschlag nach dem Betrag „10.000,00 €“ die Worte „(Brutto) pro Jahr“ einzufügen sind.

Abstimmungsergebnis mit der o. g. Änderung seitens des Einreichers: einstimmig befürwortet

*Frau Kersten bezieht sich auf die Übersicht über die notwendigen Änderungen aus der Verwaltung zur Beschlussvorlage (**Anlage 2**) und hier insbesondere auf Seite 5 Nr. 25, Produktgruppe 36.50, Operatives Ziel: neu „Schaffung hinreichender Betreuungskapazitäten (Vorbereitungsmaßnahmen)“ und merkt hierzu an, dass das Wort „hinreichend“ ihres Erachtens nach nicht aussagekräftig genug ist und regt folgende neue Formulierung an „Schaffung bedarfsgerechter Betreuungskapazitäten“.*

Herr Berendt teilt mit, dass die Änderung entsprechend eingearbeitet wird.

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage mit den in der Übersicht (**Anlage 2**) vorgenommenen Änderungen seitens des Einreichers der Beschlussvorlage und den befürworteten Änderungen: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2020/2021 der Stadt Eberswalde mit ihren Bestandteilen und Anlagen nach § 65 Abs. 1 und 2 sowie § 66 wie vor der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und § 3 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung des Landes Brandenburg (KomHKV) mit nachstehenden Änderungen:

- im Stellenplan

- Erhöhung der Anwärterstellen um 1,00 von 2,00 auf 3,00
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Textanpassung zum Amt 87
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Anpassung der Entgeltgruppe für die Stelle 20.30.016 von der E8 auf die E6
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Textanpassung zum Amt 40
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Anpassung des KW-Vermerk der Stelle 61.00.017
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Änderung der Amtsnummer 87
- (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Änderung der Amtsbezeichnung Amt 80
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- in den Budgetregeln (§23 KomHKV)

- Textanpassung „Umsetzen von Beträgen zwischen Personalaufwendungen und Sachaufwendungen innerhalb eines Budgets genehmigt der/die Kämmerer/in im Einvernehmen mit dem Budgetverantwortlichen und dem Personalamt“ (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 11.10:

- Bereitstellung eines Planansatzes von 50.000 € in 2020 für eine zweckgebundene Zuwendung für die Maria-Magdalenen-Kirche

- Produktgruppe 21.10:

- Einstellung eines Planansatzes für einen Erweiterungsbau Grundschule Finow (MN-Nr. 40050034) von 300.000 € in 2020 und von 900.000 € in 2021
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 25.30:

- Erhöhung des Planansatzes für die Bewachung städtischer Gebäude um 9.990 € in 2020 und um 32.490 € in 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 28.40:

- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für einen Jugendabend im Rahmen des FinE um 10.000 € in 2020 und 2021

- Produktgruppe 36.56:

- Erhöhung des Planansatzes der sonstigen ordentlichen Aufwendungen für die Schaffung eines Ehrenamtsfonds und die Erarbeitung einer Richtlinie bzw. Satzung zur Unterstützung ehrenamtlich engagierter Eberswalder*innen um 25.000 € in 2020 und 50.000 € in 2021

- Produktgruppe 36.31:

- Erhöhung des Planansatzes der Transferaufwendungen für einen Zuschuss für eine neue Streetworkerstelle um 50.000 € in 2020 und 2021
- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für die Streetworker um 8.000 € in 2020 und 2021

- Produktgruppe 36.50:

- Senkung des Planansatzes für die Maßnahme Hort „Die coolen Füchse“ in der Eisenbahnstraße 100 (MN-Nr. 40050035) um 1.125.124 € in 2021
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 36.72

- Schaffung einer neuen Stelle im höheren Dienst für die Koordinierung der Bereiche Soziales, Teilhabe und Integration, daraus ergibt sich eine Erhöhung des Planansatzes der Personalaufwendungen um 85.000 € in den Jahren 2020 und 2021

- Produktgruppe 42.10:

- Erhöhung des Planansatzes für die Sportförderung um 30.000 € von 45.000 € auf 75.000 € in den Jahren 2020 und 2021
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 42.40:

- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Umsetzung der Maßnahmen der Sportentwicklungskonzeption um 50.000 € in 2020
- Einstellung eines Planansatzes für den Bau einer Tartanbahn im Fritz-Lesch-Stadion um 1.000 € für 2020 bis 2024
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 51.10:

- Erhöhung des Planansatzes für die Fortschreibung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes um 15.000 € in 2020 und um 50.000 € in 2021
- Erhöhung des Planansatzes zur Stärkung des Klimaschutzmanagements der Stadt um 50.000 € in 2020 und 2021
- Erhöhung des Planansatzes für eine städtebauliche Klimaschutzrichtlinie um 30.000 € in 2020

- Senkung des Planansatzes für die Erstattung von übrigen Bereichen (Umlegung B-Plan Nr. 805 "Abrundung Ostend) um 150.000 € in 2021
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 51.12:

- Senkung der Verpflichtungsermächtigungen im § 3 der Haushaltssatzung für die Maßnahme August-Bebel-Str. um 468.000 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 51.13:

- Einführung der Produktgruppe 51.13 Räumliche Entwicklung / Förderung der Elektromobilität / Gestaltung der Verkehrswende und Untersetzung mit Planansätzen von 100.000 € in 2020 und 2021 für sonstige ordentliche Aufwendungen

- Produktgruppe 52.30:

- Erhöhung des Planansatzes für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Borsighalle um 14.000 € von 686.000 € auf 700.000 € in den Jahren 2020 und 2021
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe: 54.10:

- Erhöhung des Planansatzes für die Geh- und Radwegsanierung um 200.000 € auf 400.000 € in 2020 und 2021
- Einstellen eines Planansatzes für den Ausbau einer intelligenter Wegbeleuchtung: "Westliche Erlebnisachse Schwärzetal" um 80.000 € (2020) und "Schwarzer Weg" 105.000 € (2021)
- Tausch der zeitlichen Reihenfolge der Bauabschnitte Saarstraße (MN-Nr 65060162 und 65060163) daraus resultiert eine Senkung des Planansatzes für Baumaßnahmen um 20.000 € in 2021
- Senkung des Planansatzes um 50.000 € für die Tiefbaumaßnahme Lückenschluss Stadtschleuse (Maßnahmennr. 65140012) in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes um 50.000 € für die Tiefbaumaßnahme Lückenschluss Eberswalder Straße / Angermünder Straße (Maßnahmennr. 65140014) in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes um 52.000 € für die Tiefbaumaßnahme Brücke Altes Heizwerk (MN-Nr. 65060097) in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes Erstattungen Verwaltungskostenpauschale für die Rückerstattung Straßenausbaubeiträge um 59.559,72
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe: 54.11:

- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik um 50.000 € in 2020 und 2021

- Produktgruppe 54.60:

- Erhöhung des Planansatzes für Zuschüsse der Ladeinfrastruktur (Ladesäulen für E-PKW) um 12.000 € in den Jahren 2020 und 2021
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 54.61:

- Senkung des Planansatzes um 52.000 € für die sonstige Baumaßnahme Parkhaus (Maßnahmennr. 65070008) in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 55.50:

- Erhöhung des Planansatzes für die Pflanzung klimatoleranter Baumarten, die Erhöhung der Strukturvielfalt durch naturnahe Bewirtschaftung sowie Waldrandgestaltung im Stadtwald Eberswalde um 30.000 € in 2020 und 2021
- Erarbeitung von Haushaltskennzahlen in der Produktgruppe 55.50 zur Sicherung des Stadtwaldes

- Produktgruppe 56.10:

- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "WandelWaldStadt" um 10.000 € in den Jahren 2020, 2021 und 2022 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 57.10:

- Erhöhung des Planansatzes der Personalaufwendungen für eine zusätzliche Stelle um 50.000 €
- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 50.000 € in 2020 und 2021
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen für das Referat Wirtschaftsförderung
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 57.11:

- Erhöhung des Planansatzes der Personalaufwendungen für zwei zusätzliche Stelle um 100.000 €
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für BGA um 1.750 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für GWG um 10.650 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für Ausstattung um 100 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für Miete auf 12.500 € in 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 57.33:

- Änderung der Zielformulierung 23551202
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 57.50:

- Anpassung der Ziele und Kennzahlen
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 57.51:

- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für BGA um 1.750 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für GWG um 10.650 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für Ausstattung um 100 € in 2020
(gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt "Büro" für Miete auf 12.500 € in 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Produktgruppe 71.10:

- Erhöhung des Planansatzes der Transferaufwendungen für die Stiftung WaldWelten für die Bauarbeiten am Forstschreiberhaus im Schwappachweg um 25.000 € in 2020 und 2021

TOP 11.2:

Vorlage: BV/0096/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 01.1 - Bürgermeisterbereich

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde.

TOP 11.3:

Vorlage: BV/0094/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 30 - Rechtsamt

Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen der Stadt Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen der Stadt Eberswalde.

TOP 11.4:

Vorlage: BV/0087/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 80 – Amt für Wirtschaftsförderung und Familiengarten

Benutzungs- und Entgeltordnung für die Vermietung des Tourismuszentrums, der Stadthalle Hufeisenfabrik und der Freilichtbühne im Familiengarten Eberswalde

Herr Herrmann teilt mit, dass Austauschseiten seitens des Einreichers der Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurden (**Anlage 20**).

Herr Boginski stellt im Ergebnis der Diskussion fest, dass seitens der Fraktionen noch Überarbeitungsbedarf besteht und teilt aus diesem Grund mit, dass er als Einreicher der Beschlussvorlage diese zurückzieht. Des Weiteren informiert Herr Boginski, dass die Beschlussvorlage in überarbeiteter Form Anfang 2020 erneut in die politischen Gremien eingebracht wird. Hierzu bittet er die Fraktionen um Zuarbeiten an die Verwaltung, sofern Änderungswünsche bestehen.

TOP 11.5:

Vorlage: BV/0093/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 83 - Zoo

Separatüberwachung Zoologischer Garten Eberswalde

Frau Oehler fragt, warum die Vergabe immer nur für ein Jahr erfolgt und nicht für einen längeren Zeitraum.

Herr Boginski teilt mit, dass die Information hierzu in der StVV am 17.12.19 gegeben wird.

Frau Oehler erklärt sich damit einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 18/4/19

Dem Vergabevorschlag für die Separatüberwachung Zoologischer Garten Eberswalde, Aufschaltung Einbruchmeldeanlagen, Geld- und Werttransporte für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 in Höhe von 107.444,88 € wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, der Firma Platz Sicherheit GmbH, Bergerstraße 105 in 16225 Eberswalde, den Zuschlag zu erteilen.

TOP 11.6:

Vorlage: BV/0099/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt
und Natur,
Fraktion SPD | BFE,
Fraktion DIE LINKE.

Eberswalder Klimapaket

Herr Herrmann informiert, dass im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt (ASWU) am 03.12.2019 die Beschlussvorlage mit den Änderungen im Beschlussvorschlag, dass

- im Satz 1 das Wort „höchster“ durch das Wort „hoher“ und das Wort „kommende“ durch das Wort „kommunaler“ abzuändern und
- im Punkt 4 nach dem Wort „Beratungsfolge“ die Worte „des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt“ einzufügen und der Satz 2 wie folgt neu formuliert wird
„Nach Herstellung des Einvernehmens ist es nicht erforderlich, in den folgenden Planungsphasen und Beratungen die Auswirkungen auf das Klima erneut zu bewerten“

mehrheitlich befürwortet wurde.

Eine entsprechende Austauschseite zur Beschlussvorlage von den Einreichern der Beschlussvorlage wurde an alle Hauptausschussmitglieder übersandt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Eberswalde als Mitglied des „Klima-Bündnis europäischer Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder / Alianza del Clima e. V.“ beschließt das Eberswalder Klimapaket und erkennt die Eindämmung der als „Klimakrise“ bezeichneten Veränderungen in der Umwelt und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von hoher Priorität auf kommunaler Ebene an.

Deshalb beschließt die Stadtverordnetenversammlung:

Ab sofort werden bei allen Entscheidungen die Auswirkungen auf das Klima berücksichtigt. Deshalb wird das Verfahren zur Diskussion und Beschlussfassung wie folgt verändert:

1. Die tabellarische Darstellung der Auswirkungen wird in den Beschlussvorlagen wie folgt ergänzt:
 - Abstimmung mit Klimaschutzbeauftragten erfolgt: Ja / Nein
 - Einschätzung der Auswirkungen auf das Klima (positiv / neutral / negativ).
Prüfkriterien hierfür sind zu entwickeln.
2. Lösungen, die sich positiv oder neutral auf das Klima auswirken, sind zu bevorzugen.
3. Werden die Auswirkungen auf das Klima negativ bewertet, ist in der Sachverhaltsdarstellung unter dem Punkt „Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen“ durch

das zuständige Fachamt zu erläutern, inwieweit Alternativen geprüft wurden und ggf. eine Kompensation im Stadtgebiet möglich ist.

4. Der Verfahrensschritt „Vorplanung“ wird für alle Hoch- und Tiefbauplanungen verbindlich in die Beratungsfolge des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt aufgenommen, um frühzeitig die Planung bezüglich der Klimaschutzbelange zu beurteilen. Nach Herstellung des Einvernehmens ist es nicht erforderlich, in den nachfolgenden Planungsphasen und Beratungen die Auswirkungen auf das Klima erneut zu bewerten.
5. Das Maßnahmenpaket des Energie- und Klimaschutzkonzeptes aus dem Jahr 2013 wird unter Berücksichtigung der von der Eberswalde angestrebten Vorbildwirkung durch die Einbeziehung breiter Schichten der Bevölkerung weiterentwickelt. Dazu zählen u. a.
 - ein nachhaltiges Flächenmanagement
 - die Wärmeversorgung
 - Maßnahmen der Verkehrswende
6. Die Diskussion von Zielen und Maßnahmen als Reaktion auf den Klimawandel wird künftig durch einen Klimabereit begleitet. Der Bürgermeister wird deshalb beauftragt, eine entsprechende Änderung der Hauptsatzung zu veranlassen.

TOP 11.7:

Vorlage: BV/0091/2019 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Entwurfsplanung und Baubeschluss für die Außenanlagen Kita Spielhaus Tornower Straße 62

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 19/4/19

Der Hauptausschuss beschließt die Entwurfsplanung für die Außenanlagen Kita Spielhaus und den Bau vorbehaltlich der Bestätigung des Haushalts 2020/2021.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung der Ausführungsplanung beauftragt.

Herr Herrmann beendet den öffentlichen Teil des Hauptausschusses um 20.20 Uhr.

Herrmann
Vorsitzender des
Hauptausschusses

Behnke
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

